

## ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am Donnerstag, 07.04.2022, 19:40 Uhr bis 22:55 Uhr  
Veranstaltungsort: Kultur- und Sporthalle Heldenbergen (KUS)  
Friedberger Straße 92, 61130 Nidderau Heldenbergen

---

### Teilnehmer

Vorsitz:

Jakobi, Jan (SPD)

Anwesend:

Bailey, Vinzenz (SPD)  
Bär, Michael (SPD)  
Brück, Helmut (SPD)  
Döring, Nathalie (SPD)  
Huneke, Rembert (SPD)  
Maier, Markus (SPD)  
Dr. Maurer, Horst (SPD)  
Nickel, Romy (SPD)  
Pfeifer, Sam (SPD)  
Roß, Gabriele (SPD)  
Schättler, Werner (SPD)  
Birnbaum, Stefanie (CDU)  
Brandt, Günter (CDU)  
Deckenbach, Sibilla (CDU)  
Frech, Hans-Günter (CDU)  
Hübner, Ulrike (CDU)  
Knapp, Klaus (CDU)  
Lauer, Erich (CDU)  
Lochner, Matthias (CDU)  
Schmid, Rolf (CDU)  
Schneider, Christina (CDU)  
Staubach, Rene (CDU)  
Warlich, Thomas (CDU)  
Wörner-Böning, Lucia (CDU)  
Heilmann, Barbara (B 90/ Die Grünen)  
Hildebrand, Bernhard (B 90/ Die Grünen)  
Kanzler, Beate (B 90/ Die Grünen)  
Koczkowiak, Tim (B 90/ Die Grünen)  
Seelbach, Tanja (B 90/ Die Grünen)  
Stahlberg, Nicole (B 90/ Die Grünen)  
Abel, Anette (FWG)  
Kapfenberger, Dirk (FWG)  
Sacha, Silke (FWG)  
Marohn, David (FDP)  
Bär, Andreas (SPD)  
Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)

Anwesend ab Top 12

Bischoff, Herbert (SPD)  
Czekalla, Rosemarie (SPD)  
Dillmann, Markus (SPD)  
Wagner, Winfried (FWG)  
Wörner, Otmar (CDU)

Entschuldigt fehlten:

Jung, Melanie (SPD)  
Rippen, Gerrit (B 90/ Die Grünen)  
Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)  
Studebaker, Phil (CDU)  
Wagner, Corinna (VW)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Bassermann, Andrea (VW) vertritt Wagner, Corinna (VW)

Gäste:

Corona-Protokollierung

# Tagesordnung

## Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der STVV 10.02.2022  
hier: Einwendung gegen die Niederschrift
3. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen (AT-15/2022)  
betreffend  
Wiederwahl des Ersten Stadtrates
4. Antrag der CDU-Fraktion zur Aufnahme einer Generaldebatte in der (AT-13/2022)  
Geschäftsordnung der STVV
5. Antrag der CDU-Fraktion für zusätzliche Mikrofone in den Ausschüssen (AT-12/2022)
6. Antrag der CDU-Fraktion zur kostenfreien Bestattung von Sternenkindern (AT-14/2022)
7. Antrag der CDU-Fraktion zur Förderung der Bepflanzung von heimischen (AT-11/2022)  
Bäumen, Sträuchern und Hecken auf privaten Grundstücken
8. Antrag der FWG-Fraktion betreffend Verkehrsberuhigung Friedberger (AT-17/2022)  
Straße/ Windecker Straße im Ortsteil Heldenbergen
9. Antrag der FWG-Fraktion betreffend Verkehrsberuhigung Obergasse (AT-16/2022)  
(K851) im Bereich zwischen B521 und Friedhofstraße
10. Antrag der FWG-Fraktion betreffend Verkehrsberuhigung Hanauer Straße (AT-19/2022)  
(L3347, Abschnitt Wonnecker Straße bis Eisenbahnstraße) in Ostheim
11. Antrag der FWG-Fraktion betreffend öffentlich geförderter Wohnungsbau (AT-18/2022)  
mit besonderer Dringlichkeit
12. Wahl des Ersten Stadtrates (VL-84/2022)
13. Einführung und Verpflichtung des Ersten Stadtrates durch den  
Vorsitzenden und Aushändigung der Ernennungsurkunde durch den  
Bürgermeister
14. Geschäftsordnung des Beirates für Familien (VL-85/2021  
4. Ergänzung)
15. Unterstützung für Gewerbetreibende in Nidderau Maßnahmenpaket zur (VL-47/2022)  
Abfederung der Auswirkungen des Corona-Virus; Umsetzung  
Schutzschild des Bundesministeriums der Finanzen in Nidderau;  
Verlängerung des Maßnahmenpaketes bis zum 30.06.2022
16. Besetzung des Schiedsamts Nidderau III Eichen/Erbstadt (VL-375/2021)
17. Beitritt zur Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene (AT-4/2022  
Geschwindigkeiten“ 1. Ergänzung)
18. Prüfung der Errichtung eines Kuppelzeltes für open air Veranstaltungen (AT-11/2021  
1. Ergänzung)
19. Jährliche Neuvergabe und Kontrolle der Hallenbelegung (VL-277/2021  
(Ursprungsantrag: 2020/0066) 1. Ergänzung)
20. Neufassung über die Stellplatzpflicht sowie die Gestaltung, Größe, Zahl (VL-17/2022)  
der Stellplätze oder Garagen und Abstellplätze für Fahrräder und die  
Ablösung der Stellplätze für Kraftfahrzeuge; Stellplatz- und Ablösesatzung
21. Bepflanzung der Konrad-Adenauer Allee, Ursprungsvorlage: 2019/0509 (VL-59/2022)

- |     |   |                              |
|-----|---|------------------------------|
| 22. | Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse der Stadt Nidderau  | (VL-55/2021)                 |
| 23. | Anfrage zur Einrichtung eines rund um die Uhr nutzbaren Bürgerservices  | (AF-13/2022)                 |
| 24. | Anfrage zur Digitalisierung (Onlinezugangsgesetz)   | (AF-14/2022)                 |
| 25. | Anfrage zu den Kosten für die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen   | (AF-12/2022)                 |
| 26. | Anfrage bezüglich der Aufnahme von Ukrainischen Flüchtlingen  | (AF-18/2022)                 |
| 27. | Anfrage zum APZ in Erbstadt   | (AF-15/2022)                 |
| 28. | Anfrage zur Erweiterung des Baugebietes "Auf der Specke" in Erbstadt  | (AF-16/2022)                 |
| 29. | Anfrage zur Flurbereinigung   | (AF-11/2022)                 |
| 30. | Anfrage zur Vorlage-Nr. 2021/0003 „Entwicklung des Geländes an der Ostheimer Straße in Windecken“   | (AF-17/2022)                 |
| 31. | Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Fluktuation und Gewinn städtischer Mitarbeiter  | (AF-1/2022<br>1. Ergänzung)  |
| 32. | Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Offenlegung der Korruptionsmaßnahmen (nach dem Verhaltenskodex DA 25) in der Stadt Nidderau für das Geschäftsjahr 2020/2021 | (AF-2/2022<br>1. Ergänzung)  |
| 33. | Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Wirtschaftsförderung  | (AF-3/2022<br>1. Ergänzung)  |
| 34. | Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Aufstellung eines Geldautomaten in Erbstadt   | (AF-4/2022<br>1. Ergänzung)  |
| 35. | Beantwortung Anfrage der CDU- Fraktion zur Nutzung von städtischen Sozialwohnungen  | (AF-6/2022<br>1. Ergänzung)  |
| 36. | Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Vergabe von städtischen Acker- und Wiesenflächen sowie nach einem Vorkaufsrecht für landwirtschaftliche Betriebe            | (AF-5/2022<br>1. Ergänzung)  |
| 37. | Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion zur Nidderquerung   | (AF-8/2022<br>2. Ergänzung)  |
| 38. | Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Pflege der Gräben in der Nidderauer Gemarkung   | (AF-7/2022<br>1. Ergänzung)  |
| 39. | Beantwortung Anfrage der FWG-Fraktion: Projektdatenblatt Kita Eichen  | (AF-10/2022<br>1. Ergänzung) |
| 40. | Beantwortung Anfrage der FWG-Fraktion: Fahrradkonzept (Drucksachenummer 2019/0513)  | (AF-9/2022<br>1. Ergänzung)  |
| 41. | Rückmeldungen der Verwaltung zur STVV 07.04.2022  |                              |
| 42. | Mitteilungen des Magistrats   | (MI-5/2022)                  |
| 43. | Anfrage bzgl. Freiwillige Rettungsdienste (Schwimmaufsicht) im Nidderauer Schwimmbad  | (AF-19/2022)                 |

# Sitzungsverlauf

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stadtverordnetenvorsteher Jan Jakobi begrüßt die Mitglieder des Hauses, die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse sowie die Verwaltungsmitarbeiter/innen.

Der Vorsteher stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Danach stellt er das Stärkeverhältnis der Fraktionen bei Sitzungseintritt fest:

SPD-Fraktion	12 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	12 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	3 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete zu Sitzungsbeginn insgesamt: 34

Das Stärkeverhältnis ändert sich um 20:27 Uhr (TOP 12 vorgezogen und beraten nach TOP 3):

SPD-Fraktion	12 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	13 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	3 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete insgesamt: 35

Das Stärkeverhältnis ändert sich bei TOP 6:

SPD-Fraktion	12 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	12 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	2 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete insgesamt: 33

Das Stärkeverhältnis ändert sich bei TOP 7:

SPD-Fraktion	12 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	13 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	3 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete insgesamt: 35

Das Stärkeverhältnis ändert sich bei TOP 8:

SPD-Fraktion	12 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	13 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	2 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete insgesamt: 34

Das Stärkeverhältnis ändert sich bei TOP 9:

SPD-Fraktion	12 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	11 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	3 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete insgesamt: 33

Das Stärkeverhältnis ändert sich bei TOP 10:

SPD-Fraktion	12 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	12 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	3 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete insgesamt: 34

Das Stärkeverhältnis ändert sich bei TOP 11:

SPD-Fraktion	12 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	13 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	3 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete insgesamt: 35

Das Stärkeverhältnis ändert sich zu TOP 22 (Herr Schmid) Herr Schmid (CDU) hat um 22:15 Uhr, vor den Abstimmungen zu Top 22, die Sitzung verlassen:

SPD-Fraktion	12 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	12 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	3 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete insgesamt: 34

Das Stärkeverhältnis ändert sich bei TOP 22; Aktenzeichen 55-05/2021:

SPD-Fraktion	12 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	12 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	5 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	3 Stadtverordnete

FDP 1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete insgesamt: 33

Das Stärkeverhältnis ändert sich bei TOP 22; Aktenzeichen 55-06/2021:

SPD-Fraktion	12 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	12 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	3 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete insgesamt: 34

Der Dringlichkeitsantrag der FWG Fraktion zur Offenhaltung des Nidderauer Hallenbades während der Sommermonate zur Durchführung von Anfängerschwimmkursen/Seepferdchenkurse wird zur Aufnahme auf die Tagesordnung zur Abstimmung gestellt.

An der Debatte beteiligen sich: Herr Kapfenberger, Herr Bailey und Herr Warlich.

### **Beschluss**

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages der FWG-Fraktion wird abgelehnt.

### **Beratungsergebnis:**

#### **Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen: (16)	SPD (0), Grüne (0), CDU (12), FWG (3), FDP (1)
Nein-Stimmen: (18)	SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen: (0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Die Tagesordnungspunkte 12 und 13 werden auf Grund des sachlichen Zusammenhangs direkt nach Top 3 beraten.

## **2. Genehmigung der Niederschrift der STVV 10.02.2022 hier: Einwendung gegen die Niederschrift**

Es liegt ein Einspruch der Stadtverordneten Abel vor (sh. Anlage).

### **Beschluss**

Die Einwände zur Niederschrift werden zum Protokoll der STVV 10.02.2022 genommen.

### **Beratungsergebnis:**

Ja-Stimmen: (0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen: (0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen: (0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**3. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend  
Wiederwahl des Ersten Stadtrates**

**AT-15/2022**

Erster Stadtrat Rainer Vogel verlässt den Saal.

An den Redebeiträgen beteiligen sich: Frau Seelbach, Herr Warlich, Herr Bailey, Herr Kapfenberger und Frau Wörner-Böning.

Herr Jakobi erläutert, dass gemäß § 39a HGO eine geheime Abstimmung zu diesem Antrag notwendig ist.

In den Wahlvorstand werden entsandt, für die Fraktion:

SPD Frau Nickel,  
Bündnis 90/ Die Grünen Herr Koczkowiak,  
CDU Herr Frech,  
FWG Herr Kapfenberger und  
Herr Marohn für die FDP.

**Beschluss**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Vornahme der Wiederwahl des Ersten Stadtrates Rainer Vogel **gemäß § 42 Abs. 4 HGO**.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: (18)  
Nein-Stimmen: (15)  
Enthaltungen: (1)

**4. Antrag der CDU-Fraktion zur Aufnahme einer Generaldebatte in der Geschäftsordnung der STVV**

**AT-13/2022**

An der Debatte beteiligen sich: Herr Warlich und Herr Bailey.

**Beschluss**

Die CDU Fraktion bittet den Magistrat zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, das Thema Generaldebatte mit in die Geschäftsordnung der STVV aufzunehmen.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(16)	SPD (0), Grüne (0), CDU (13), FWG (3), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (1)

**5. Antrag der CDU-Fraktion für zusätzliche Mikrofone in den Ausschüssen**

**AT-12/2022**

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Herr Warlich, Herr Pfeifer und Bürgermeister Andreas Bär.

## Beschluss

Die CDU Fraktion bittet den Magistrat zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, weitere Mikrofone in den Ausschüssen für die Ausschussmitglieder zur Verfügung zu stellen.

### Beratungsergebnis:

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(35)	SPD (12), Grüne (6), CDU (13), FWG (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

## 6. Antrag der CDU-Fraktion zur kostenfreien Bestattung von Sternenkindern AT-14/2022

An der Debatte beteiligen sich: Frau Deckenbach, Herr Michael Bär, Herr Warlich, Bürgermeister Andreas Bär, Frau Abel, Herr Bailey und Herr Lauer.

Herr Michael Bär stellt folgenden Antrag: der CDU Antrag wird in den HFA verwiesen, um den Antrag dort weiter zu beraten.

Antrag der FWG Fraktion: Sammelbestattungen sollen grundsätzlich ohne Kostenbeteiligung durchgeführt werden können. Die Bestattung von Sternenkinder soll kostenfrei sein. Frage von Frau Abel an die Schriftführung: wird dieser Änderungsantrag im HFA mitberaten?

**Auftrag an den Sitzungsdienst:** bitte die Frage von Frau Abel, bezüglich des FWG Antrages in Bezug auf die Aufnahme in die nächste HFA Sitzung, klären.

### Antrag

Die CDU Fraktion bittet den Magistrat zu prüfen, welche Möglichkeiten für eine Sammelbestattung von Sternenkindern bestehen, ohne das Gebühren für die Bestattung erhoben werden.

### Beratungsergebnis:

#### Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag Verweis in den HFA

Ja-Stimmen:	(18)	SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(15)	SPD (0), Grüne (0), CDU (12), FWG (2), FDP (1)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

## 7. Antrag der CDU-Fraktion zur Förderung der Bepflanzung von heimischen Bäumen, Sträuchern und Hecken auf privaten Grundstücken AT-11/2022

Herr Lochner signalisiert sein Einverständnis den CDU Antrag im Ausschuss zu besprechen.

Herr Michael Bär schlägt vor den Antrag abzulehnen und nicht in den Ausschuss zu verweisen.

An der Debatte beteiligen sich: Frau Wörner-Böning, Herr Koczkowiak, Erster Stadtrat Rainer Vogel, Herr Kapfenberger, Bürgermeister Andreas Bär.

## Beschluss

Die CDU Fraktion bittet den Magistrat der Stadt Nidderau zu prüfen, ob eine Förderung der Bepflanzung von heimischen Bäumen, Sträuchern und Hecken im nicht städtischen (privaten Grundstücken) Raum umsetzbar ist.

## Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis Verweis in den Ausschuss für Umwelt, Jugend und Soziales

Ja-Stimmen:	(17)	SPD (0), Grüne (0), CDU (13), FWG (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis Antrag der CDU Fraktion

Ja-Stimmen:	(16)	SPD (0), Grüne (0), CDU (13), FWG (3), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (1)

## 8. Antrag der FWG-Fraktion betreffend Verkehrsberuhigung Friedberger Straße/ Windecker Straße im Ortsteil Heldenbergen

AT-17/2022

An der Debatte beteiligen sich: Frau Abel, Herr Lauer und Herr Brück.

Herr Lauer stellt einen Änderungsantrag für die CDU Fraktion: die Ortsdurchfahrt ist bekanntermaßen sehr frequentiert. Sie ist die Hauptstrecke des ÖPNV und für die Feuerwehr. Aus diesem Grund soll die Verwaltung beauftragt werden, für den Straßenverlauf Windecker Straße von der Aral Tankstelle bis zur KUS Halle einen Plan zu erstellen, der alternierende Parkmöglichkeiten vorsieht.

## Beschluss

1. Die Verwaltung wird beauftragt, für den Straßenverlauf Windecker Straße/Friedberger Straße (ab Aral-Tankstelle bis Einmündung Büdinger Straße) einen Markierungsplan zu erstellen, der alternierendes Parken vorsieht. Gleichzeitig werden an geeigneten Stellen verkehrsberuhigende Elemente (z. Bsp. einbetonierte Baken in Sperrflächen, Querungshilfen, Pflanzkübel) angebracht. Auf Höhe der Apotheke wird eine Querungshilfe angelegt. Die entsprechende Planung ist der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.
2. Für die Friedberger Straße im Abschnitt zwischen Büdinger Straße bis Ortsausgang wird geprüft, ob durch bauliche Maßnahmen und/oder Parkmarkierungen eine verkehrsberuhigende Fahrbahnverschwenkung erreicht werden kann. Im Teilabschnitt Friedhof bis Saalburgstraße wird ein Markierungsplan erstellt, der alternierendes Parken bzw. Schrägparken als verkehrsberuhigendes Element vorsieht. Der Plan wird zur Beschlussfassung vorgelegt.
3. Die Anordnung von VZ 314 mit Zusatzschild erfolgt in allen Bereichen, in denen Parkmarkierungen aufgebracht werden.

## Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag Verweis in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz

Ja-Stimmen:	(34)	SPD (12), Grüne (6), CDU (13), FWG (2), FDP (1)
-------------	------	---

Nein-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**9. Antrag der FWG-Fraktion betreffend Verkehrsberuhigung Obergasse AT-16/2022 (K851) im Bereich zwischen B521 und Friedhofstraße**

Es spricht Herr Kapfenberger für die FWG-Fraktion.

**Antrag**

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Straßenbaulastträger Hessen Mobil Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung zu prüfen. Dabei sollen einfache bauliche Mittel wie Querungshilfen, Verkehrsinseln oder Pflanzkübel eingesetzt werden. Insbesondere Parkmarkierungen mit VZ 314 mit Zusatzschild sind in Betracht zu ziehen. Hessen Mobil soll die Finanzierung der Maßnahmen angeboten werden. Die notwendigen verkehrsrechtlichen Anordnungen werden von der Stadt Nidderau erteilt.

Die Maßnahmen werden im Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz vorgestellt und erläutert.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis verweis in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz

Ja-Stimmen: (33) SPD (12), Grüne (6), CDU (11), FWG (3), FDP (1)  
Nein-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**10. Antrag der FWG-Fraktion betreffend Verkehrsberuhigung Hanauer Straße (L3347, Abschnitt Wonnecker Straße bis Eisenbahnstraße) in Ostheim AT-19/2022**

Frau Abel für die FWG-Fraktion.

**Antrag**

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Straßenbaulastträger Hessen Mobil Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung zu prüfen. Dabei sollen insbesondere Parkmarkierungen mit VZ 314 mit Zusatzschild in Betracht gezogen werden (alternierendes Parken). Ebenfalls geprüft werden soll eine Querungshilfe/ Fußgängerüberweg/LSA im Bereich der Marköbeler Straße/Wiegenstraße (Villa Kunterbunt). Hessen Mobil soll die Finanzierung der Maßnahmen angeboten werden. Die notwendigen verkehrsrechtlichen Anordnungen werden von der Stadt Nidderau erteilt.

Die Maßnahmen werden im Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz vorgestellt und erläutert

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis Verweis in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz

Ja-Stimmen: (34) SPD (12), Grüne (6), CDU (12), FWG (3), FDP (1)  
Nein-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**11. Antrag der FWG-Fraktion betreffend öffentlich geförderter Wohnungsbau mit besonderer Dringlichkeit**

**AT-18/2022**

An der Debatte beteiligen sich: Frau Abel, Herr Bailey, Herr Warlich, Herr Brück, Bürgermeister Andreas Bär, Herr Kapfenberger, Frau Wörner-Böning, Frau Seelbach und Frau Nickel.

Frau Wörner-Böning beantragt eine Sitzungsunterbrechung, damit die Fraktionen sich beraten können. Herr Jakobi sichert eine Pause von 3 Minuten zu.

**Beschluss**

Die Stadt Nidderau rückt von ihrem Vorhaben ab, für das Grundstück am Mühlberg, Lausbügel, Windecken, Flur 11, Flurstück 80 ein Bietverfahren zu starten. Stattdessen wird das Grundstück kurzfristig in nachhaltiger Modulbauweise mit einem Bauvorhaben für den öffentlich geförderten Wohnungsbau in Eigenregie bebaut. Mit entsprechenden Vorbereitungen (Planung) soll umgehend begonnen werden.

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob aufgrund der Dringlichkeit auf eine öffentliche Ausschreibung verzichtet werden kann.

Aufgrund der Dringlichkeit wird die Verwaltung ebenfalls beauftragt in Zusammenarbeit mit dem Kreis zu prüfen, ob alternativ der Kreis als Bauherr auftreten kann, um zunächst weitere Unterbringungsmöglichkeiten für Geflüchtete zu generieren. Die Gebäude sollen dann zu einem späteren Zeitpunkt von der Stadt Nidderau übernommen werden. (analoges Verfahren Betreuungsbauten).

Die Bauweise soll in nachhaltiger Modulbauweise erfolgen. Es soll darauf geachtet werden, dass sowohl Unterbringungsmöglichkeiten für Einzelpersonen als auch für Familien geschaffen werden.

Sofern Haushaltsmittel nicht zur Verfügung stehen, ist kurzfristig ein Nachtragshaushalt kurzfristig zur Beschlussfassung vorzulegen. Die Verwaltung wird beauftragt, alle Zuschussmöglichkeiten zu prüfen

Die Prüfung ähnlicher Bauvorhaben an der Rommelhäuser Straße oder anderen bereits erschlossenen Grundstücken soll ebenfalls erfolgen. Hierzu sollen Gespräche mit den jeweiligen Grundstückseigentümern aufgenommen werden.

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	(17)	SPD (0), Grüne (0), CDU (13), FWG (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**12. Wahl des Ersten Stadtrates**

**VL-84/2022**

Die Beratung zu TOP 12 wird aufgrund des sachlichen Zusammenhangs direkt nach TOP 3 durchgeführt.

**Beschluss:**

Die Wiederwahl des Ersten Stadtrates erfolgt nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl und wird schriftlich und geheim durchgeführt.

## **Beratungsergebnis:**

### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: (19)  
Nein-Stimmen: (16)  
Enthaltungen: (0)

## **13. Einführung und Verpflichtung des Ersten Stadtrates durch den Vorsitzenden und Aushändigung der Ernennungsurkunde durch den Bürgermeister**

Die Einführung und Verpflichtung des Ersten Stadtrates zu TOP 12 wird aufgrund des sachlichen Zusammenhangs ebenfalls direkt nach TOP 3 durchgeführt.

## **Beschluss**

### **14. Geschäftsordnung des Beirates für Familien**

**VL-85/2021  
4. Ergänzung**

#### **Beschluss:**

Die Geschäftsordnung des Beirates für Familien wird beschlossen.

#### **Beratungsergebnis:**

##### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(35)	SPD (12), Grüne (6), CDU (13), FWG (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

## **15. Unterstützung für Gewerbetreibende in Nidderau Maßnahmenpaket zur Abfederung der Auswirkungen des Corona-Virus; Umsetzung Schutzschild des Bundesministeriums der Finanzen in Nidderau; Verlängerung des Maßnahmenpaketes bis zum 30.06.2022**

**VL-47/2022**

#### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung unterstützt die Vorgehensweise von Magistrat und Verwaltung und beschließt das Maßnahmenpaket bis zum 30.06.2022 zu verlängern.

#### **Beratungsergebnis:**

##### Abstimmungsergebnis zu den Punkten 1 bis 5:

Ja-Stimmen:	(35)	SPD (12), Grüne (6), CDU (13), FWG (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**Beschluss:**

1. Die Gewährung von Aussetzungen, Stundungen oder Ratenzahlungen, werden erleichtert. Die Stadt Nidderau kann Steuern stunden, wenn die Einziehung eine erhebliche Härte darstellen würde. Der Magistrat der Stadt Nidderau wird angewiesen, bei der Prüfung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse des Schuldners keine strengen Anforderungen zu stellen. Ein schriftlicher Antrag, mit Darlegung der Betroffenheit vom Coronavirus und das Ausmaß der wirtschaftlichen Schwierigkeiten in diesem Zusammenhang, reicht aus. Mit dieser Maßnahme wird die Liquidität der Steuerpflichtigen unterstützt, indem der Zeitpunkt der Steuerzahlung hinausgeschoben wird.

**Beratungsergebnis:**

## Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**Beschluss:**

2. Bei Steuerpflichtigen, die aufgrund der Corona-Krise einen Antrag auf Aussetzung, Stundung oder Ratenzahlung stellen wird keine Verzinsung gemäß Abgabenordnung vorgenommen.

**Beratungsergebnis:**

## Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**Beschluss:**

3. Vorauszahlungen können angepasst werden. Sobald der Steuerpflichtige auf Antrag glaubhaft darlegt, dass die Einkünfte im laufenden Jahr voraussichtlich geringer sein werden, werden die Steuervorauszahlungen unkompliziert und schnell herabgesetzt. Die Liquiditätssituation wird dadurch verbessert.

**Beratungsergebnis:**

## Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**Beschluss:**

4. Auf Vollstreckungsmaßnahmen (z.B. Kontopfändungen) beziehungsweise auf das Erheben von Säumniszuschlägen wird bis zum 30.06.2022 verzichtet, solange der Schuldner einer fälligen Steuerzahlung unmittelbar von den Auswirkungen des Corona-Virus betroffen ist.

### **Beratungsergebnis:**

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

### **Beschluss:**

5. Zur Gewährung von Aussetzungen, Stundungen oder Ratenzahlungen werden bis zum 30.06.2022 folgende Zuständigkeiten festgelegt:

Fachbereichsleiterin Fachbereich Finanzen	bis	5.000,00 €
Bürgermeister/Erster Stadtrat	bis	10.000,00 €
Magistrat	über	10.000,00 €

### **Beratungsergebnis:**

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

### **16. Besetzung des Schiedsamts Nidderau III Eichen/Erbstadt**

**VL-375/2021**

### **Beschluss:**

Der bisherige Schiedsmann Frank Hens wird für eine weitere Amtszeit zum Schiedsmann für den Schiedsbezirk III Eichen/Erbstadt gewählt.

### **Beratungsergebnis:**

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(35)	SPD (12), Grüne (6), CDU (13), FWG (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

### **17. Beitritt zur Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“**

**AT-4/2022  
1. Ergänzung**

### **Beschluss**

**Beitritt zur Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“**

Der Magistrat wird gebeten, der kommunalen Initiative "Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten" beizutreten. Damit soll der Druck auf die Bundesregierung erhöht werden, den Kommunen die rechtlichen Möglichkeiten zu schaffen, Tempo 30 als Höchstgeschwindigkeit innerorts anordnen zu können, wo sie es für notwendig halten. Gleichzeitig bekräftigt die Nidderauer Stadtverordnetenversammlung ihren Beschluss vom 28. Juni 2017, aus Gründen des Lärmschutzes und der Verkehrssicherheit im Nidderauer Stadtgebiet flächendeckend Tempo 30 einzuführen.

Folgenden Wortlaut umfasst die Erklärung der Initiative:

„Die für Mobilität und Stadtentwicklung zuständigen Beigeordneten, Bürgermeister:innen und Stadtbaurät:innen der unterzeichnenden Städte erklären daher:

1. Wir bekennen uns zur Notwendigkeit der Mobilitäts- und Verkehrswende mit dem Ziel, die Lebensqualität in unseren Städten zu erhöhen.

2. Wir sehen Tempo 30 für den Kraftfahrzeugverkehr auch auf Hauptverkehrsstraßen als integrierten Bestandteil eines nachhaltigen gesamtstädtischen Mobilitätskonzepts und einer Strategie zur Aufwertung der öffentlichen Räume.

3. Wir fordern den Bund auf, umgehend die rechtlichen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die Kommunen im Sinne der Resolution des Deutschen Bundestags vom 17.01.2020 ohne weitere Einschränkungen Tempo 30 als Höchstgeschwindigkeit innerorts dort anordnen können, wo sie es für notwendig halten.

4. Wir begrüßen ein vom Bund gefördertes begleitendes Modellvorhaben, das wichtige Einzelaspekte im Zusammenhang mit dieser Neureglung vertieft untersuchen soll (u. a. zu den Auswirkungen auf den ÖPNV, zur Radverkehrssicherheit und zu den Auswirkungen auf das nachgeordnete Netz), um ggf. bei den Regelungen bzw. deren Anwendung nachsteuern zu können.

#### **Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen.

Ja-Stimmen:        ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Nein-Stimmen:    ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Enthaltungen:    ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

#### **18. Prüfung der Errichtung eines Kuppelzeltes für open air Veranstaltungen**

**AT-11/2021  
1. Ergänzung**

#### **Beschluss:**

Die Gremienmitteilung wird zur Kenntnis genommen. Der Antrag wird als erledigt gesehen.

#### **Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis Zur Kenntnis genommen Antrag erledigt.

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**19. Jährliche Neuvergabe und Kontrolle der Hallenbelegung  
(Ursprungsantrag: 2020/0066)**

**VL-277/2021  
1. Ergänzung**

Herr Pfeifer berichtet aus der Beratung des Ausschusses für Sport, Kultur und Gesundheit. Es soll eine Hallenverwaltungssoftware angeschafft werden. Somit wird die notwendige Transparenz geschaffen. Sowohl die Verwaltung als auch die Vereine können dann nach Anschaffung und Einrichtung der Software die Belegungen der Sportstätten online einsehen.

**Beschluss:**

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Der Antrag wird an dieser Stelle für erledigt erklärt.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis der Ausschussempfehlung folgen

Ja-Stimmen:	(35)	SPD (12), Grüne (6), CDU (13), FWG (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**20. Neufassung über die Stellplatzpflicht sowie die Gestaltung, Größe, Zahl der Stellplätze oder Garagen und Abstellplätze für Fahrräder und die Ablösung der Stellplätze für Kraftfahrzeuge; Stellplatz- und Ablösesatzung**

**VL-17/2022**

**Beschluss:**

Die als Anlage beigefügte geänderte Satzung der Stadt Nidderau über die Stellplatzpflicht sowie die Gestaltung, Größe, Zahl der Stellplätze oder Garagen und Abstellplätze für Fahrräder und die Ablösung der Stellplätze für Kraftfahrzeuge samt ihrer Anlagen 1 (unverändert) wird beschlossen.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(35)	SPD (12), Grüne (6), CDU (13), FWG (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**21. Bepflanzung der Konrad-Adenauer Allee, Ursprungsvorlage:  
2019/0509**

**VL-59/2022**

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Sachdarstellung zur Kenntnis und erklärt den Antrag der FWG Nummer 2019/0509 vom 01.11.2019 als erledigt. Der Antrag wird geschlossen.

### **Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis wird zur Kenntnis genommen

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

## **22. Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse der Stadt Nidderau VL-55/2021**

Herr Jakobi schlägt vor für die folgende Beratung der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse der Stadt Nidderau, die Fassung nach der Beratung im Haupt- und Finanzausschuss zu verwenden. In dieser Version sind die Ergebnisse, aus der Ausschussberatung, von der Verwaltung eigearbeitet.

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Frau Abel, Herr Michal Bär, Herr Warlich und Bürgermeister Andreas Bär.

### **Beschluss:**

ohne

### **Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag § 1 Abs. 2 wird Satz 3 (Die Ermahnung ist in der diesem Schreiben nachfolgenden Sitzung von der oder dem Vorsitzenden zu verlesen) gestrichen und durch: Die Ermahnung löst eine Ordnungsstrafe aus, die zugunsten eines sozialen Zwecks erfolgen soll. Aktenzeichen: 55-01/2021

Ja-Stimmen:	(15)	SPD (0), Grüne (0), CDU (12), FWG (3), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (1)

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag § 2 Abs. 2 wird Satz 2 (Eine entsprechende Auflistung ist den Stadtverordneten jährlich (nichtöffentlich) zur Kenntnis zu geben) eingefügt. Aktenzeichen: 55-02/2021

Ja-Stimmen:	(16)	SPD (0), Grüne (0), CDU (12), FWG (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag § 9 Abs. 5 Satz 1 wird „drei Tage“ durch „sieben Tage“ ersetzt. Aktenzeichen: 55-03/2021

Ja-Stimmen:	(16)	SPD (0), Grüne (0), CDU (12), FWG (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag: In § 10 Absatz 1 wird eine „Aktuelle Stunde“ (analog der Kreistagsregelung) eingeführt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Modalitäten analog der Vorgehensweise beim Kreis in die Geschäftsordnung einzuarbeiten. Aktenzeichen: 55-04/2021

Ja-Stimmen:	(15)	SPD (0), Grüne (0), CDU (12), FWG (3), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Enthaltungen: (1) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (1)

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag in § 12 wird festgehalten, dass Beschlussvorlagen und Anträge des Magistrats den gleichen Bedingungen unterliegen wie Anträge der Fraktionen. Das heißt mit Versand der Einladung liegen alle Unterlagen vor. Ausnahme sind dringende Vorlagen, die aber gesondert zu begründen sind (analog der Dringlichkeitsanträge). Formulierung: Anträge und Beschlussvorlagen des Magistrats werden analog der Anträge der Fraktionen behandelt.

Aktenzeichen: 55-05/2021

Ja-Stimmen: (16) SPD (0), Grüne (0), CDU (12), FWG (3), FDP (1)  
Nein-Stimmen: (17) SPD (12), Grüne (5), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag in § 12 Absatz 7 entfällt der Verwaltungsvorschlag „Diese dürfen den Antrag nur geringfügig ändern (siehe § 15 (3)) und müssen für die Stadtverordneten nachvollziehbar sein.“

Zudem wird die Verwaltung gebeten rechtlich prüfen zu lassen, ob eine solche Regelung ohne nähere Ausführung zulässig ist. Da die Geschäftsordnung als Satzung beschlossen werden soll, ist die rechtliche Prüfung unabdingbar. Das entsprechende Gutachten ist den Stadtverordneten vor einer Entscheidung über die Satzung vorzulegen. Aktenzeichen: 55-06/2021.

Ja-Stimmen: (16) SPD (0), Grüne (0), CDU (12), FWG (3), FDP (1)  
Nein-Stimmen: (18) SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag in § 19 Absatz 2 wird wie folgt formuliert: Tonaufzeichnungen, Foto-, Film- und Fernsehaufnahmen im Sitzungsraum bedürfen der Einwilligung der Stadtverordnetenversammlung. Die Tonaufzeichnungen werden nicht gelöscht, sondern sind als Unterlagen der Stadtverordnetenversammlung für einen Zeitraum von 10 Jahren aufzubewahren. Aktenzeichen: 55-07/2021

Ja-Stimmen: (16) SPD (0), Grüne (0), CDU (12), FWG (3), FDP (1)  
Nein-Stimmen: (18) SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag in § 19 Absatz 3 wird der Vorschlag der Verwaltung: „Dies gilt nur für die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung, nicht jedoch für die Sitzungen der Ausschüsse/Ortsbeiräte/Beiräte/Ausländerbeiräte“ geändert in: „Entsprechendes gilt für die Ausschüsse“. Aktenzeichen: 55-08/2021

Ja-Stimmen: (15) SPD (0), Grüne (0), CDU (12), FWG (3), FDP (0)  
Nein-Stimmen: (18) SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: (1) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (1)

Abstimmungsergebnis zur Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse der Stadt Nidderau in der Fassung vom 16.03.2022:

Ja-Stimmen: (18) SPD (12), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: (16) SPD (0), Grüne (0), CDU (12), FWG (3), FDP (1)  
Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

## **23. Anfrage zur Einrichtung eines rund um die Uhr nutzbaren Bürgerservices**

**AF-13/2022**

Abgesetzt

### **Beratungsergebnis:**

Abgesetzt

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**24. Anfrage zur Digitalisierung (Onlinezugangsgesetz)**

**AF-14/2022**

Abgesetzt.

**Beratungsergebnis:**

Abgesetzt

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**25. Anfrage zu den Kosten für die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen**

**AF-12/2022**

Abgesetzt.

**Beratungsergebnis:**

Abgesetzt

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**26. Anfrage bezüglich der Aufnahme von Ukrainischen Flüchtlingen**

**AF-18/2022**

Abgesetzt.

**Beratungsergebnis:**

Abgesetzt

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**27. Anfrage zum APZ in Erbstadt**

**AF-15/2022**

Abgesetzt.

**Beratungsergebnis:**

Abgesetzt

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**28. Anfrage zur Erweiterung des Baugebietes "Auf der Specke" in Erbstadt**

**AF-16/2022**

Abgesetzt.

**Beratungsergebnis:**

Abgesetzt

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**29. Anfrage zur Flurbereinigung**

**AF-11/2022**

Abgesetzt

**Beratungsergebnis:**

Abgesetzt

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**30. Anfrage zur Vorlage-Nr. 2021/0003 „Entwicklung des Geländes an der Ostheimer Straße in Windecken“**

**AF-17/2022**

Abgesetzt.

**Beratungsergebnis:**

Abgesetzt

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**31. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Fluktuation und Gewinn städtischer Mitarbeiter AF-1/2022  
1. Ergänzung**

ohne

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**32. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Offenlegung der Korruptionsmaßnahmen (nach dem Verhaltenskodex DA 25) in der Stadt Nidderau für das Geschäftsjahr 2020/2021 AF-2/2022  
1. Ergänzung**

Die Anfragen TOP 32, 36 und 40 werden auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung genommen, da es hierzu Rückfragen gibt.

**Beschluss:**

Die Anfragen TOP 32, 36 und 40 werden auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung genommen, da es hierzu Rückfragen gibt.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**33. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Wirtschaftsförderung AF-3/2022  
1. Ergänzung**

ohne

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:            ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen:        ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen:        ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**34.      Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Aufstellung eines  
          Geldautomaten in Erbstadt**

**AF-4/2022  
1. Ergänzung**

ohne

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:            ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen:        ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen:        ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**35.      Beantwortung Anfrage der CDU- Fraktion zur Nutzung von  
          städtischen Sozialwohnungen**

**AF-6/2022  
1. Ergänzung**

ohne

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:            ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen:        ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen:        ()                   SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**36.      Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Vergabe von  
          städtischen Acker- und Wiesenflächen sowie nach einem  
          Vorkaufsrecht für landwirtschaftliche Betriebe**

**AF-5/2022  
1. Ergänzung**

ohne

**Beschluss:**

Die Anfragen TOP 32, 36 und 40 werden auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung genommen, da es hierzu Rückfragen gibt.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**37. Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion zur Nidderquerung**

**AF-8/2022  
2. Ergänzung**

ohne

**38. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Pflege der Gräben in der Nidderauer Gemarkung**

**AF-7/2022  
1. Ergänzung**

ohne

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**39. Beantwortung Anfrage der FWG-Fraktion: Projektdatenblatt Kita Eichen**

**AF-10/2022  
1. Ergänzung**

ohne

**Beschluss:**

Die Anfrage der FWG-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**40. Beantwortung Anfrage der FWG-Fraktion: Fahrradkonzept (Drucksachennummer 2019/0513)**

**AF-9/2022  
1. Ergänzung**

ohne

**Beschluss:**

Die Anfragen TOP 32, 36 und 40 werden auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung genommen, da es hierzu Rückfragen gibt.

### **Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

### **41. Rückmeldungen der Verwaltung zur STVV 07.04.2022**

### **Beschluss**

### **42. Mitteilungen des Magistrats**

**MI-5/2022**

### **Mitteilung**

### **Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

### **43. Anfrage bzgl. Freiwillige Rettungsdienste (Schwimmaufsicht) im Nidderauer Schwimmbad**

**AF-19/2022**

Stadtverordnetenvorsteher Jan Jakobi schließt die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 22:55 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

Nidderau, 28.04.2022

Jan Jakobi  
Stadtverordnetenvorsteher

Andrea Bassermann  
Schriftführerin